Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **13 (1935)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE

HERAUSGEGEBEN VOM VERBAND SCHWEIZERISCHER VEREINE FÜR PILZKUNDE / REDAKTION: H. W. ZAUGG, BURGDORF
POSTCHECK-KONTO: Va/1707, SOLOTHURN

INHALT:

Seite

Wir und die Natur, — ein deutscher Brudergruss dem Schweizer Verbande 49

Frühlingskünder auf der Speisekarte. — Von Morcheln und Lorcheln. Von Br. Hennig, Berlin-Südende. Mit vier Aufnahmen vom Verfasser (Tafeln III und IV). 50

Morcheln in Scharen. Von Jos. Gutsmann, Hauptschullehrer, Wien 53

Etwas Geschichtliches von der Helvellasäure. Von M. Seidel, Görlitz. 54

Einige Corticieen aus der Umgebung von St. Gallen. Von Emil Nüesch, St. Gallen 55

Über die Giftigkeit des Fliegenpilzes (Amanita muscaria) und des Pantherpilzes (Amanita pantherina D. C.). Von E. Habersaat, Bern (Forts.) 57

Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde. Bericht über die Delegiertenversammlung . . 59

Aus unsern Verbandsvereinen 63

Vereinsmitteilungen 64

1935 ═══ VERLAG BENTELI A.-G., BERN-BÜMPLIZ ═══ Nr. 4

Das klassische Fachbuch für Pilzfreunde und -kenner

in neuem Gewande und zu stark ermässigtem Preise:

Prof. Dr. W. Migula

Die essbaren und giftigen Pilze

Bestimmungsbuch der wichtigsten Pilzarten zum Gebrauch für jedermann. – Mit 80 farbigen Pilzbildern in natürlicher Grösse.
Der Verfasser, jedem Pflanzen- und Pilzfreund als der bedeutende Fachgelehrte bekannt, beschreibt in leichtverständlicher Weise mehr als 200 verschiedene Pilzarten. Durch den jeder grösseren und wichtigen Familie beigefügten Bestimmungsschlüssel und die sorgfältige Ausstattung mit naturgetreuen Abbildungen in Originalgrösse bietet das Werk nicht nur jedem Pilzfreund, sondern auch dem Wissenschaftler vom Fach ein unentbehrliches Handbuch der Pilzkunde. — **Neuer Preis in schöner Ganzleinenausstattung Fr. 15.—**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder von

A. Meyer-Sibert, Auslieferung Bermühler, Trogen b. St. Gallen

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren. Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

Leinen-Einbanddecken

zum Preise von nur Fr. 1.—.

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 2.—

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet. Bestellungen sind zu richten an den

Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde:

Druckerei Benteli A.-G., Bern-Bümpliz

Abb. 1. **Glockenmorchel oder Halbfreie Morchel (Morchella semilibera D. C.).**

Abb. 2. **Spitzhütige Form der Speisemorchel (Morchella esculenta L.).**
In Pilzbüchern häufig als Spitzmorchel (Morchella conica Pers.) bezeichnet.

Aufnahmen von Br. Hennig, Berlin-Südende.

Klischees aus «Natur und Volk», Zeitschrift der Senkenbergischen Naturforschenden Gesellschaft Frankfurt a. M.

Tafel IV.

Abb. 3. **Gruppe von Speise-Lorcheln bei Wendisch-Buchholz.**

Abb. 4. **Morchelnest (Morchella esculenta L.), Rheinauenwälder bei Oppenheim.**

Aufnahmen von Br. Hennig, Berlin-Südende.
Klischees aus der Zeitschrift «Der Naturforscher», Verlag Hugo Bermühler, Berlin-Lichterfelde.